Punktlandung in Osterholz

Fünf „Bremer Punkte“ sollen günstigen Wohnraum ins Schweizer Viertel bringen

VON CHRISTIAN HASEMANN

Ellenerbrok-Schevermoor. Einigen Anwohnerinnen und Anwohnern sind sie in den vergangenen Wochen bereits aufgefallen: Bunte Pflöcke sind rund um die Luzerner Straße in Grünanlagen der Gewoba-Häuser in das Erdreich geschlagen worden. Sie sind ein Zeichen dafür, dass ein etwas in Vergessenheit geratenes Bauprojekt weiter vorangetrieben wird. Das ist der Stand für die geplanten Mehrparteienhäuser „Bremer Punkte“ in Osterholz.

2022 wurden die Pläne für die fünf Bremer Punkte, die unter anderem an der Baseler und Luzerner Straße geplant sind, im Beirat und im Anschluss in einer Anwohnerversammlung vorgestellt. Annähernd drei Jahre sind seitdem vergangen. Laut Gewoba haben sich die damals vorgestellten Pläne aber nicht verändert.

Wohnungen für Senioren und Singles

Damals hieß es, dass eine der Zielgruppen für die neu entstehenden Wohnungen Senioren seien. Auch daran habe sich nichts geändert, so die Gewoba auf Anfrage. „Die Bremer Punkte bieten barrierefreie und auch rollstuhlgerechte Wohnungen – besonders wichtig in Quartieren, in denen die vorhandenen Gebäude diese Nachfrage nicht abdecken können“, so eine Sprecherin. Im Schweizer Viertel seien rund ein Drittel der Hauptmieter über 60 Jahre, aber die Mehrzahl der 700 Wohnungen nicht barrierefrei.

FOTO: PETRA STUBBE

So sehen Bremer Punkte aus: ein Beispiel aus der Winsener Straße in der Gartenstadt Vahr.

In der Nachbarschaft sorgen die derzeit vorbereitenden Maßnahmen für Unruhe. Anwohnerin Silvia Kaemena befürchtet, dass die Infrastruktur nicht ausreicht für zusätzliche Mehrfamilienhäuser. „Auch Senioren haben Autos“, erinnert sie. Ohnehin sei das soziale Umfeld schon jetzt schwierig.

„Aber in den sozial schwachen Vierteln wird es immer enger“, sagt sie. Und: „Der Bremer Osten kann nicht allein den Wohnungsbau tragen.“ Sie fragt, warum nicht mehr in Baulücken und auf verlassenen Grundstücken auch in bessergestellten Quartieren gebaut werde.

Die Gewoba zählt hingegen die Vorteile auf, die das Bauen auf Frei- und versiegelten Flächen in bestehenden Quartieren mit sich bringt. Bestehende Siedlungsflächen seien oft bereits gut erschlossen mit Straßen, Wasser- und Stromversorgung. „Dies reduziert die Kosten und den Ressourcenaufwand für neue Erschließungen“, so die Sprecherin. Außerdem könne so das bereits vorhandene Angebot des öffentlichen Nahverkehrs genutzt werden, was wiederum den CO_2-Ausstoß verringere. „Durch die Entwicklung bestehender Siedlungsflächen können lebendige, gemischte Stadtteile entstehen, die soziale Interaktionen und Gemeinschaft fördern.“

Noch kein Bauantrag gestellt

Insgesamt sollen 46 neue Wohnungen entstehen, die besonders nachgefragt seien. Neben Seniorenwohnungen seien dies vor allem Singlewohnungen und Wohnungen für große Familien. Alle sollen preisgebunden sein und so die Nachfrage nach günstigem Wohnraum bedienen.

Einen konkreten Zeitplan für den möglichen Beginn der Bauarbeiten gibt es derzeit noch nicht, auch ein Bauantrag sei noch nicht gestellt. Die eingeschlagenen Pflöcke, dienten der Absteckung der möglichst baumschonenden Positionierung der Gebäude. Nach der Novellierung der Baumschutzordnung im Juni dieses Jahres würden voraussichtlich mehr Bäume als geschützte Bäume gelten als bisher. Für diese müsse Ersatz gepflanzt werden.

VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG

STADTTEILMARKETING HEMELINGEN e.V.

www.hemelingen-marketing.de

Hemelingen

Fünf Teile sind das Ganze

Arbergen · Hastedt · Hemelingen · Mahndorf · Sebaldsbrück

Jung und verliebt?

Feiern Sie Ihren schönsten Tag mit uns!

- Beratung rund um die Planung für Hochzeit, Gartenparty, Firmen-Events u.v.m.
- Kühlanhänger- und Ausschankwagen im Verleih
- Verleih von Zapfanlagen, Bierzeltgarnituren, Gläsern usw.
- Lieferung und Selbstabholung möglich!

Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin!

Getränkevertrieb Albert JUNG

☎ 04 21 / 48 02 66

Von Tanz bis Sport und Spaß: Der Tamra-Hemelingen-Park als Location des HEVIE-Jubiläums lockte am Wochenende zahlreiche Gäste in den Stadtteil. FOTOS (2): GERHARD SCHULZ

Ausgelassene Stimmung bei der HEVIE

Die Jubiläumsausgabe des Stadtteilfests stimmt alle Beteiligten zufrieden

Zehn Jahre Hemelinger Vielfalt, zehn Jahre Engagement und Herzblut für den Stadtteil. Das wurde am vergangenen Wochenende gebührend gefeiert. Nun zeigen sich die Organisatoren und Mitwirkenden zufrieden mit der Jubiläums-HEVIE.

Zu Beginn füllte sich am Samstag der Tamra-Hemelingen-Park schnell mit neugierigen Gästen, ob zum Stöbern an den Ständen des HEFLOH-Flohmarktes oder zum Mitfiebern beim sportlichen Rahmenprogramm. Beim HEVIE-Cup gab es beim Beachvolleyball eine Rekordbeteiligung und spannende Matches für die Zuschauer, berichten die Verantwortlichen rückblickend. Während die Sonne den Park in goldenes Spätsommerlicht tauchte, wurde die große Tanzfläche vor der Bühne am Samstagabend zum Treffpunkt der Generationen: DJ Toddy brachte mit seiner Musik Jung und Alt zum Tanzen. Die Stimmung war entsprechend ausgelassen.

Als ein echtes Plus zum Jubiläum entpuppten sich die neuen Flexzelte. Sie spendeten nicht nur Schatten, sondern luden auch zum Verweilen ein – mit perfektem Blick auf die Bühne und mitten im Geschehen.

Hoher Spaßfaktor

Am zweiten Veranstaltungstag, dem HEVIE-Sonntag, führte Moderator Ansgar Langhorst, längst ein fester Bestandteil des beliebten Stadtteilfests, gewohnt charmant durch das abwechslungsreiche Bühnenprogramm. Ein besonderes Highlight, nicht nur für die Kleinen, war das große Wasserbecken mit ferngesteuerten Booten. Hier war Fingerspitzengefühl gefragt – und der Spaßfaktor war hoch.

„Ein herzliches Dankeschön geht an alle Sponsoren, die uns so großartig unterstützt haben“, so die Organisatoren des Stadtteilmarketing Hemelingen. Damit auch die nächste HEVIE wieder ein Erfolg – und vielleicht sogar noch besser wird – freut sich das Team über ein Feedback zur Jubiläums-HEVIE. Das entsprechende Formular ist hier abrufbar:

Das Team vom Stadtteilmarketing Hemelingen um Birgit Benke wird ab kommender Woche – nach dem Arberger Dorffest – Urlaub machen. Bis zum 2. Oktober gönnen sie sich ein wenig Ruhe. „Es ist immer etwas los und eine Pause muss jetzt auf jeden Fall sein“, betont Benke. Danach könne man gut gestärkt neue Projekte angehen, denn davon sind noch verschiedene bis Jahresende geplant.

Aktuelles

Die Arbeiten für den Kalender 2026 laufen bereits auf Hochtouren. Termine können noch unter www.hemelingen-marketing.de gemeldet werden. Zudem sucht die Stadtteilmanagerin eine Assistentin, die ab November als Allrounderin mit einer 25-Stunden-Stelle im Büro in der Dammerbergstraße mit einsteigen soll. „Es muss weitergehen“, sagt Benke nach einer Veränderung im Team und gibt sich optimistisch, dass es mit der neuen Unterstützung klappen wird.

Abschließend macht Benke auf den Abend zum Thema „Verhaltensweisen in Konfliktsituationen“ aufmerksam. Dieser findet heute Abend um 18.30 Uhr mit Werner Klein, den Nachtwanderern und Netzwerk Sicherer Schulweg HB statt – und es sind noch Plätze verfügbar. Nähere Infos gibt es unter Telefon 0421/84 49 87 84. GEM/ABO

Kandidaten für Ehrenamtspreis

Besonderes Engagement für Kultur, Bildung und Kommunikation wird in Hemelingen seit 2015 alljährlich mit dem KUBIKO-Ehrenamtspreis ausgezeichnet. Damit ehrt das Team des Stadtteilmarketing Hemelingen mit Kooperationspartnern nicht nur engagierte Menschen, Vereine und Institutionen, sondern stärkt die Anerkennungskultur für bürgerschaftliches Engagement im Stadtteil. Die Akteure freuen sich, dass mit der Inhaberin von Lenas Wollstube eine neue Sponsorin gewonnen wurde. Die Bewerbungen und Vorschläge für die Preisträger 2025 können noch bis Oktober per E-Mail an info@hemelingen-marketing.de geschickt werden. Nach der Juryentscheidung sollen die Gewinner ab dem 20. Oktober informiert werden.

Siebter Business-Treff

Für die Unternehmerinnen und Unternehmer sowie Interessierte aus Hemelingen und umzu steht der siebte Business-Treff in diesem Jahr an. Am 15. Oktober geht es ab 18 Uhr zu Kai-Uwe Ecker in das Hotel Nordraum im Gewerbegebiet Hansalinie. Dort lernen die Teilnehmenden allerdings nicht nur den Hotelbetrieb kennen, sondern bekommen zudem einen Einblick in die Nachbarfirma dreirad.de von Thomas Uhe. Als Gast ist Anke Werner von der WfB dabei. Anmeldungen nimmt das Stadtteilmarketing über das Anmeldeformular entgegen.

Ihr Team für gutes Sehen!

Ihr Optiker in Hemelingen

optiker GRAU GmbH

Hemelinger Heerstr. 50
28309 Bremen
Telefon 0421/451036
info@optiker-grau.de
www.optiker-grau.de

- Augenprüfung mit Sehanalyse
- Individuelle Gleitsichtbrillen-Beratung
- Spezialisten für vergrößernde Sehhilfen
- Meisterwerkstatt
- Brillenabo – die günstige Brillenfinanzierung